

## Efeu (*Hedera helix*)



Blätter: lederartig dick, auch im Winter grün

Blüten: eher klein, wachsen in so genannten Dolden, auffallende gelbe Staubblätter

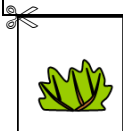
Wurzeln: im Boden, an Wänden und Bäumen besondere „Kletterhilfen“



Efeu wächst schattig unter bzw. zwischen Büschen und Bäumen. Die schwarzen Früchte werden von einigen Vogelarten, für die sie nicht giftig sind, gefressen. Dadurch verbreitet sich die Pflanze, da der Samen unverdaut wieder ausgeschieden wird. Pflanzen bilden Ausläufer.



Die Früchte sind sehr giftig! Die Blätter werden in der Naturheilkunde als fiebersenkend genannt, aber VORSICHT, nicht anwenden, da die ganze Pflanze giftig ist. Efeu überwuchert oft ganze leerstehende Gebäude, Mauern und auf Friedhöfen die Grabsteine.



Nicht abschneiden - Lasche hochklappen!



Hier knicken!

Stoppl!

## Efeu (*Hedera helix*)



Efeu: iMINT-Akademie Berlin Biologie 2017, [CC BY-SA 3.0 DE](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/)

### Fotografiere die Pflanze!

Achte darauf, dass besondere Merkmale, die du zeigen möchtest, auf dem Foto/den Fotos gut zu sehen sind. Fotografiere möglichst Blüten, Knospen, Früchte und die zwei unterschiedlichen Blattformen.

### Beobachtungsaufgabe:

Untersuche und beschreibe genau: Warum fällt der Efeu nicht herunter?

Trage deine Beobachtungsergebnisse in die Tabelle ein.

Hilfe:

